
Anfrage des Stadtratsmitgliedes Elke Bauer; Sanktionen für ALG-II-EmpfängerInnen

KSD 20135427

DIE LINKE.
im Stadtrat Ludwigshafen

Elke Bauer
Stadträtin
Adolf-Kolping-Str. 9
67071 Ludwigshafen

16.06.2013

An
Frau Oberbürgermeisterin
Dr. Eva Lohse

**Anfrage zur Stadtratssitzung am 24.06.2013
Sanktionen für ALG-II-EmpfängerInnen**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in meiner Anfrage zur Stadtratssitzung am 29.4.13 wurde von der Verwaltung erläutert, dass eine Aufschlüsselung der Zielgruppen U25 und Ü25 nicht möglich sei. Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihrer Homepage eine Statistik über Sanktionen gegenüber Leistungsberechtigten unter 25 Jahren. Darin sind alle Jobcenter Deutschlands aufgelistet, auch das Jobcenter Ludwigshafen. Somit wäre eine getrennte Beantwortung der Frage 1 möglich gewesen.

Ich bitte um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Die Sanktionsquote von 3,7% in 2012 betrifft laut Verwaltung 3591 Sanktionen von jahresdurchschnittlich 13.357 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten. Somit wären 494 Personen von einer Sanktion betroffen. Bei 3591 Sanktionen würden damit auf eine Person durchschnittlich 7,27 Sanktionen entfallen. Entspricht dies den Tatsachen? Wenn ja, wie kommen derart viele Sanktionen pro Person zustande?
2. Wie viele FallmanagerInnen sind beim Jobcenter Ludwigshafen beschäftigt?
3. Wie viele Arbeitssuchende werden pro FallmanagerIn betreut? Wie hoch ist der Betreuungsschlüssel bei unter 25-jährigen?
4. Wie viele Kundenkontakte entfallen auf jede/n FallmanagerIn durchschnittlich pro Arbeitstag bzw. Monat?

Mit freundlichen Grüßen

